

SwissSkills
Herrn Hans Ulrich Stöckling
Präsident
Bahnhofstrasse 7b
6210 Sursee

1163

Bern, 18. August 2010 ERZ C



Bewerbung für zentrale Berufs-Schweizermeisterschaften 2014 in Bern

Sehr geehrter Herr Stöckling
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 3. Februar 2010 haben Sie den Berner Erziehungsdirektor angefragt, ob der Kanton Bern Interesse zeigt an der erstmaligen zentralen Durchführung von Berufs-Schweizermeisterschaften 2014. In der Folge haben Briefwechsel und Gespräche stattgefunden, wo die Vertreter von Kanton, Stadt, Berner KMU und BEA bern expo AG ihr grundsätzliches Interesse bekundet haben. Gemeinsam wurde eine Bewerbung erstellt, welche wir Ihnen hiermit überreichen möchten.

Der Regierungsrat erachtet die erstmalige Durchführung von zentralen Berufs-Schweizermeisterschaften als wichtiges bildungspolitisches Signal. Die Berufsbildung schafft gemeinsam mit allgemeinbildenden Angeboten und den Hochschulen eine Zukunft für unsere junge Bevölkerung. Die Berufsbildung ist die wichtigste Investition in die Prosperität unserer Wirtschaft. Die Durchführung von Meisterschaften in voraussichtlich über 60 Berufen ist ein einmaliges Schaufenster für die Berufsbildung und für die Berufswahl für Jugendliche, Eltern, Schulklassen und die interessierte Öffentlichkeit. Die Meisterschaften zeigen, dass in der Berufsbildung Spitzenleistungen möglich sind.

Folgende Gründe sprechen aus Sicht des Berner Regierungsrates für die Durchführung der erstmaligen zentralen Berufs-Schweizermeisterschaften 2014 in Bern:

- Der Kanton Bern ist der zweitgrösste Bildungskanton. Die praxisnahe, qualitativ hochwertige Berufsbildung ist ein wichtiger Pfeiler für die Berner Wirtschaft. Die Lehrstellen werden zu mehr als zwei Drittel von KMU-Betrieben angeboten. Industrieunternehmen wie auch Grossbetriebe aus Handel, Dienstleistungen und Verwaltung leisten ebenfalls einen wichtigen Beitrag. Damit ist die Berufsbildung in der Wirtschaft stark verankert. Dies ist eine zentrale Voraussetzung für eine hohe Beteiligung der Organisationen der Arbeitswelt an diesem Anlass.
- Rund 95 Prozent aller 20-Jährigen erreichen einen Abschluss auf der Sekundarstufe II - allein 75 Prozent einen Berufsabschluss. Damit nimmt der Kanton Bern schweizweit eine

Spitzenposition ein. Die hohe Akzeptanz der dualen Berufsbildung in der Bevölkerung bietet gute Voraussetzungen für eine starke Unterstützung und eine hohe Besucherzahl.

- Der Kanton Bern ist ein zweisprachiger Kanton und spielt gerade in der Bildungspolitik, speziell in der Berufsbildung, häufig eine Brückenfunktion. Unsere Organisationen der Arbeitswelt, unsere Fachleute und Experten sind mit den verschiedenen Bildungskulturen bestens vertraut.
- Mit der BEA bern expo AG haben wir einen Ausstellungspartner, der grosse Erfahrung in der Durchführung nationaler und internationaler Messen aufweist, über eine gute Infrastruktur verfügt und für eine hochprofessionelle und reibungslose Veranstaltung garantiert.
- Mit verschiedenen Grossanlässen wie EURO 2008 und Eishockey-WM 2009 haben Kanton und Stadt Bern bewiesen, dass sie optimal mit der Wirtschaft zusammen arbeiten und für die Realisierung über bewährte Fachpersonen verfügen..
- Schliesslich hat Bern als Bundeshauptstadt im Zentrum der Schweiz, als Sitz von Parlament und zahlreichen Spitzenverbänden, beste Voraussetzungen für eine gute Erreichbarkeit und eine hohe Medienpräsenz. Die Stadien in der Nachbarschaft des Messegeländes wie auch der Bundesplatz könnten optimal in die Festivitäten eingebunden werden.

Ein solcher Anlass kann nur durchgeführt werden, wenn es Swiss-Skills und der vorgesehenen lokalen Trägerschaft gelingt, dessen Finanzierung durch genügende Bundesbeiträge, Sponsoringgelder, Eigenleistungen der Berufsverbände und direkte Einnahmen zu sichern. Wie Sie dem Budget entnehmen können, ist der Regierungsrat bereit, dem Grossen Rat des Kantons Bern einen Beitrag von maximal 2 Millionen Franken aus dem Lotteriefonds zu beantragen. Damit setzen wir ein wichtiges Zeichen, dass auch BBT, Sponsoren und Berufsverbände ihre Unterstützung leisten werden.

Für eine erfolgreiche Organisation und Durchführung dieses Grossanlasses braucht es eine breite Abstützung. Es ist deshalb beabsichtigt, einen Verein mit allen Sozialpartnern – Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen – zu gründen und eine professionelle Projektstruktur einzusetzen.

Gerne werden der Kanton Bern und die Vertreter von Stadt, Berner KMU und BEA bern expo AG ihre Bewerbung persönlich präsentieren und offene Fragen klären. Sie können sich dazu mit der Kontaktperson in Verbindung setzen: Herrn Theo Ninck, Vorsteher Mittelschul- und Berufsbildungsamt (theo.ninck@erz.be.ch; Tel. 031 633 87 11).

SwissSkills ist bei uns im Kanton Bern willkommen. Wir würden uns ausserordentlich freuen, wenn wir Sie und die über 60 Berufsorganisationen bei der Durchführung von zentralen Berufs-Schweizermeisterschaften 2014 unterstützen könnten.

Mit freundlichen Grüssen

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:



Der Staatsschreiber:

